



TAGUNGSBERICHT

**125. Tagung Eidgenössische Turnveteranen-
Vereinigung**

**125^{ème} Réunion fédérale des gymnastes
vétérans**

04. September 2022, Loppersaal Hergiswil



ZENTRALVORSTAND

Kurt Egloff	Zentralpräsident
Rolf Lüthi	Vizepräsident/Kommunikation
Gaspare Nadig	Sekretariat deutsch/Protokoll
Pierre-Michel Christe	Finanzen
Jürg Chrétien	Etat
Bernard Cattin	Sekretariat französisch/Übersetzungen
Erwin Flury	Archiv/Fahne/Vertreter im OK

Foto vom Zentralvorstand

ORGANISATIONSKOMITEE

Hansjörg Kaufmann	OK- Präsident
Werner Niederberger	Vizepräsident/Personal/Sponsoring
Verena Wegmüller	Sekretär
Werner Meier	Finanzen
Ferdi Moos	Aufbau/Transporte
Hubert Niederberger	Logistik
Theo Wyss, Helga Ulrich	Dekoration
Eugen Vifian	Technik
Hans Peter Häfeli	Restauration
Simone Rab	Service
Franz von Arx	Ehrengäste
Josef Odermatt	Sicherheit/Verkehr
René Barmettler	Medien
Erwin Flury	Vertreter ZV

Foto vom OK Hergiswil

PROTOKOLL

der 125. Tagung ETVV vom 04. September 2022 in Hergiswil

Mit dem Einmarsch des Zentralvorstandes und dem anschliessenden gemeinsamen Gesang des Turnerliedes, begleitet von der Blaskapelle Rümliqbuebe beginnt die diesjährige 125. Eidgenössische Turnveteranen-Tagung.

Begrüssung durch den Zentralpräsidenten Kurt Egloff



Zentralpräsident Kurt Egloff erklärt die Tagung als eröffnet und begrüsst im Namen der Zentralbehörde und des Organisationskomitees die zahlreichen Turnveteraninnen und Turnveteranen sowie die Gäste in Hergiswil. Die Tagung wird in deutscher Schriftsprache abgehalten und Bernard Cattin wird jeweils die einzelnen Sequenzen in die französische Sprache übersetzen. Das vom hiesigen OK der Veteranengruppe des STV Luzerns gewährte Gastrecht nutzen die Turnveteranen gerne, um die Kameradschaft und die turnsportlichen Ideale zu pflegen. OK-Präsident Hansjörg Kaufmann und sein Stab haben während der letzten zwei Jahren ausgezeichnete Vorbereitungsarbeit geleistet, damit heute die uns gewährte Gastfreundschaft in einer entspannten Atmosphäre von den anwesenden Teilnehmer genossen werden kann.

Foto vom Tagungssaal

Mit grosser Freude nimmt man zur Kenntnis, dass sich die Reihen mit vielen Gästen gefüllt haben:

- Joe Christen, Landammann Kanton Nidwalden;
- Remo Zberg, Landrat Kanton Nidwalden;
- Edi Engelberger, alt Nationalrat Nidwalden;
- Daniel Roggenmoser, Gemeindepräsident Hergiswil;
- Martin Hebeisen, Zentralvorstandsmitglied des STV;
- Geri Haussener, Zentralvorstand des Eidg. National-Turnverbandes
- Susanna Böhi, Finanzchefin der Schweizerischen Turnveteraninnen;
- Evi Hurschler, Präsidentin Kantonalturnverband LU OW NW;
- Michael Küchler, Präsident Stadtturnverein Luzern,
- Jean Willisegger, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Heinz Hodel, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Walter Messerli, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Jean-Marie Donzé, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2015 in Delémont;
- Hansruedi Bärtschi, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2018 in Basel;
- Roland Giger, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2019 in Olten.

Für die Tagung haben sich abgemeldet:

- Fabio Corti, Zentralpräsident Schweizerischer Turnverband;
- Beatrice Wertli, Direktorin Schweizerischer Turnverband;
- Kurt Zemp, Präsident des ENV;
- Anita Rüeger, Präsidentin Schweizerischen Turnveteraninnen

Ein spezieller Gruss geht an die Medienschaffenden, welche die gute Turnsache - für einmal auch ohne Wettkampf - ins richtige Licht rücken.

Der Willkommensgruss geht auch an die Sponsoren der heutigen Tagung. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag daran, dass auch für ältere Semester solche Tagungen zu annehmbaren Kosten und Preisen durchgeführt werden können.

Allen Anwesenden wird eine interessante und unterhaltsame Tagung gewünscht.

Grussbotschaft von Daniel Rogenmoser, Gemeindepräsident Hergiswil



Gemeindepräsident Daniel Rogenmoser begrüsst die zahlreichen Teilnehmer und freut sich sie als Gäste im wunderschönen Hergiswil zwischen Pilatus und Vierwaldstättersee zu haben. In Hergiswil steht die berühmte Glasi und erwähnenswert ist auch die Bekanntheit für die tiefen Steuern im Kanton Nidwalden dank des grossen Beitrags an den interkantonalen Finanzausgleich.

Für seine Gemeinde hat der Sport einen hohen Stellenwert. Über 70 Vereine pflegen ein breites und vielfältiges Vereinsleben, welches vor allem im Bereich der Jugendförderung grosszügig unterstützt wird. Jeder Verein erhält neben einem Sockelbeitrag jeweils pro Kind oder Jugendlicher einen jährlichen Zustupf von 300.- Franken für die Vereinskasse. Dieser Beitrag schafft Raum für eine erfolgreiche Nachwuchsförderung und ist gleichzeitig die Anerkennung für die Arbeit der Freiwilligen in den Vereinen zugunsten des Nachwuchses und der sportlichen Aktivitäten im Allgemeinen. Die anwesenden Veteranen sind genau jene Menschen, die eine solche freiwillige und unentgeltliche Förderung des Sports ermöglicht haben und immer noch möglich machen. Dafür spricht er ihnen Dank und Anerkennung aus. Es freut ihn, dass nach langem Unterbruch die Turnveteranen die Kameradschaft wieder pflegen und einen wunderbaren Tag bei Speis und Trank, bei alten Geschichten mit ihren Turnfreunden geniessen dürfen.

Er freut sich wenn der eine oder andere Anwesende wieder den Weg nach Hergiswil findet. Zum Wandern am Pilatus, zum Schwimmen in der Badi, zum Velofahren um den See oder auf dem neuen Pumptrack, zum Skifahren am Skilift Langmattli, wo auch schon Olympiasieger das Skifahren gelernt haben. Alle sind immer herzlich willkommen.

Ehrung der Verstorbenen



Zentralvorstandsmitglied Erwin Flury spricht im Gedenken an die seit der letzten Tagung 2019 in Olten verstorbenen Turnkameraden besinnliche Worte des Dankes und der Erinnerung.

Musikalisch feierlich umrahmt und mit einer roten und weissen Nelke pro Gruppe werden die 369 Turnkameradinnen und Turnkameraden mit der Gruppenzugehörigkeit von Erwin Flury geehrt.



Berichterstattung über die letzte Delegiertenversammlung vom 12. August 2022 in Basel

Die Veteranengruppe der Gruppe Basel TVG1901 hat auf eindrückliche Art und Weise eine hervorragend organisierte Delegiertenversammlung vorbereitet.

Dem OK der Gruppe Basel TVG1901 unter der Leitung von Hansruedi Bärtschi wird an dieser Stelle der verdiente Dank und die Gratulation für diesen erfolgreichen Anlass ausgesprochen.

Abnahme der Jahresrechnung, die Ersatzwahl in den Zentralvorstand, die Annahme der revidierten Reglemente.

a) Mitgliederbestand und Mutationen in den Gruppen

Zurzeit umfasst unsere Vereinigung 3'904 Mitglieder, was leider immer noch einen Rückgang zur Folge hat.

In folgenden Gruppen gab es Wechsel in der Leitung:

- Grp. *Basel-Land*: von Peter Amport zu Kurt Althaus
- Grp. *Bern-Oberland*: von Hans Burkhalter zu Hans Rudolf Vogt
- Grp. *Fribourg*: von Patrice Conus zu Auguste Dupasquier
- Grp. *Zentralschweiz*: von Emil Kälin zu Beat Schnüriger
- Grp. *Winterthur*: von Niklaus Aerne zu Ueli Frauenfelder
- Grp. *Zürich-Stadt*: von Hansruedi Graber zu Roger Böni
- Grp. *Zürichsee-Oberland*: von Urs Gollob zu Peter Horlacher

Den abtretenden Gruppenpräsidenten wird herzlich für ihre langjährige kameradschaftliche Mit- und Zusammenarbeit gedankt.

Den neuen Gruppenpräsidenten wird viel Augenmass und Spass in ihrer neuen Arbeit gewünscht.

b) Finanzen

Die Jahresrechnung 2021 schloss mit einem Reingewinn von 1'018.81 Franken ab. Das bereinigte Vermögen beträgt 28'630.50 Franken. Im Jahr 2021 wurden insgesamt 6 Jugendanlässe mit Fr. 4'100.00 unterstützt.

Die Jahresrechnung 2021 ist an der Delegiertenversammlung vom 12. August 2022 in Basel auf entsprechenden Antrag der Geschäftsprüfungskommission einstimmig genehmigt worden. Ein herzlicher Dank geht an Pierre-Michel Christe für die gute Führung der Kasse.

Ebenfalls genehmigt worden ist das Budget 2023 mit einem Verlust von 2'470.00 Franken.

Der Mitgliederbeitrag für das Jahr 2023 von 10.00 Franken pro Mitglied, wovon Fr. 5.00 zweckgebunden als Solidaritätsbeitrag für die ETVV-Tagungen, bleibt unverändert.

Anstelle des turnusgemäss per sofort ausscheidenden GPK-Mitgliedes Bernard Cattin aus der Gruppe Neuenburg hat die Delegiertenversammlung neu Rémy Cantin der Gruppe Fribourg einstimmig gewählt. Bernard Cattin wird an dieser Stelle herzlich für seine kompetente Mit- und Zusammenarbeit und seinen wertvollen Beitrag in der Beratung unserer Finanzverwaltung gedankt.

c) Personelles aus dem ZV

Erfreulicherweise konnte ein neues ZV-Mitglied in der Person von Bernard Cattin der Gruppe Neuchâtel vorgestellt werden. Ein ausgewiesener Turner mit einer langjährigen Vereins- und Verbandstätigkeit und ebenso grosser Erfahrung als OK-Präsident und OK-Mitglied vieler Turneranlässe wurde er als neues ZV-Mitglied einstimmig gewählt.

d) Reglemente

Einige Reglemente wurden den aktuellen Bedürfnissen und Änderungen angepasst und von der Delegiertenversammlung verabschiedet.

e) Delegiertenversammlungen/ETVV-Tagungen

Die Durchführung der Anlässe für das nächste Jahr konnten vergeben werden.

- 9. DV in Lugano 24./25. 08. 2023
- 126. ETVV-Tagung am 15. Oktober 2023 in Fribourg

Für die DV und ETVV-Tagungen ab 2024 werden noch Organisatoren gesucht.

Ehrungen



Immer wieder Höhepunkt der traditionellen Tagung ist die Ehrung der verdienstvollen Turnveteraninnen und Turnveteranen. Das Treueabzeichen ab dem 80. Altersjahr und die Ehrung der 90-jährigen und älteren Turnveteraninnen und Turnveteranen ist jeweils ein eindrückliches und für die Betroffenen ein bleibendes Ereignis. Jürg Chrétien ehrt die beachtliche Anzahl von 35 mindestens 80-jährigen Jubilaren (32 anwesend) mit der Übergabe des goldenen Treueabzeichens.

Die stolze Anzahl von 17 Turnveteranen mit einem Alter von 90 Jahren und mehr durften ebenfalls auf der Bühne Platz nehmen.

Sie erhielten von allen anwesenden Turnveteraninnen und Turnveteranen den gebührenden und kräftigen Applaus.

Mit einem edlen Tropfen wurde Robert Hagenbucher aus Affoltern am Albis, Mitglied der Gruppe Albis als fleissigster Tagungsteilnehmer aller Anwesenden beschenkt.

Dieses Jahr konnte der Turnveteran der Gruppe Olten Meinrad Müller aus Kappel mit 99 Jahren als ältester Tagungsteilnehmer mitten auf der Bühne Platz nehmen. Auch ihm wurde ein edler Tropfen übergeben.

Mit der Abgabe des ETVV-Glases und dem Ausschanken des Ehrenweines konnte mit den Jubilaren und Geehrten angestossen werden.

Insignien-Übergabe



Mit Würde und dem gewohnt festlichen Akt werden, unter der Regie der Zentralvorstandsmitglieder Gaspare Nadig und Rolf Lüthi, die Insignien der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung vom OK der Tagung 2019 in Olten an das OK der Tagung 2022 in Hergiswil überbracht.

Gemäss OK-Präsident 2019, Roland Giger, sind bereits wieder drei Jahre vergangen, seitdem das OK der Tagung in Olten die Insignien übernehmen durfte. So lange hat noch keine Gruppe die Zeichen der Ehre, der Kameradschaft, der Wehbereitschaft und der

Beständigkeit hüten dürfen. Der Gruppe Olten haben die Insignien Glück gebracht. Sie konnte trotz Corona stets neue Mitglieder in ihrer Reihe aufnehmen. Dieses Glück soll auch der Gruppe Stadtturnverein Luzern, dem Organisator der heutigen Tagung gegönnt sein. Das Organisieren einer Tagung ist nicht nur eine grosse Aufgabe, es ist auch eine grosse Freude, die verbindet, zusammenschweisst und motivierend wirkt für die Bewältigung weiterer Aufgaben. Er wünscht sich, dass sich alle Gruppen in den kommenden Jahren mit der Durchführung der ETVV-Tagung, einer Delegiertenversammlung oder einer regionalen Gruppenpräsidentenkonferenz befassen können, damit auch in den kommenden Jahren stets wieder zu diesen wertvollen Anlässen eingeladen werden kann.

Er dankt dem heutigen OK herzlich für die grosse Arbeit und wünscht allen Anwesenden Turnerinnen und Turner viel Freude am Vierwaldstättersee.

Für OK-Präsident 2022 Hansjörg Kaufmann ist die Übergabe der Insignien ein würdevoller und traditioneller Akt innerhalb der Tagung und steht sinnbildlich für Freundschaft und Kameradschaft unter den Turnenden. Die Symbole haben für uns Turner einen grossen Wert. Das OK Olten habe die Insignien drei Jahre lang gut behütet und unversehrt nach Hergiswil gebracht. Roland Giger hat den Weg von Olten nach Luzern in bester Erinnerung vom eidgenössischen Turnfest. Schon 1991 als eidgenössischer Oberturner war er dabei. Er freue sich diese Symbole übernehmen zu dürfen. Auch das OK Hergiswil wird sie sorgsam behüten und freut sich unsere Insignien nächstes Jahr mit Stolz nach Fribourg zu bringen. In diesem Sinne wünscht er allen Anwesenden einen guten Schluss dieser Versammlung.

Grussbotschaft von Martin Hebeisen, Zentralvorstandsmitglied STV



Martin Hebeisen begrüsst die Gäste, die Mitglieder des Zentralvorstandes und die anwesenden Turnveteraninnen und Turnveteranen, bedankt sich für die Einladung und überbringt den Gruss des Zentralvorstandes des STV und der Geschäftsleitung.

Die soeben erlebte Insignienübergabe, eine grosse Tradition mit Werten zu denen unbedingt Sorge getragen werden muss ist beeindruckend. Ein zentraler Grund, um den Turnveteranen beizutreten.

Der STV ermöglicht schweizweit Sport, Bewegung und Erlebnisse für Alle, um Gemeinschaft und Wohlergehen zu schaffen. Nach zwei turbulenten Jahren befindet sich der Schweizerische Turnverband in einer kompletten Umstrukturierung. Als Folge aller negativen Schlagzeilen entstand die Chance sich mit der Aufarbeitung der Vergangenheit auseinanderzusetzen. Heute steigen wir gestärkt aus der Krise und werden zum Vorzeigeverband des Schweizer Sports. Als grösster Sportanbieter schaffen wir Sportmöglichkeiten und kreieren Erlebnisse und Emotionen. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung und Gesundheit der Gesellschaft. Es wird ein Weg in der Athletenförderung angestrebt, der ethische Werte, Gesundheit und Erfolg gleichberechtigt beachtet und achtet. Leistungssport ja, aber nicht um jeden Preis.

Man will ebenfalls die Verbandsstrukturen in den Fokus nehmen, um das Zusammenspiel von Angeboten Strukturen und gesellschaftlichen Trends optimal kombinieren zu können. Im Spannungsfeld von Ehrenamt und einem wachsenden Bedürfnis nach fachlicher Professionalisierung muss die notwendige Kompetenzentwicklung gesteuert und weitergeführt werden.

Geschätzt und besonders wichtig ist die ehrenamtliche Tätigkeit. Die 2888 Turnvereine leisten jährlich ein Volumen von 619 Mio. Stunden was uns rund 34 Mia. Franken kosten würde. Das ehrenamtliche Engagement sollte auf jedem Lebenslauf zuoberst stehen.

Mit einem Appell an den in diesem Jahr noch stattfindenden Topanlässen SM Aerobic, Swiss-Cup, SMV Jugend und Gymotion auch aus dem Kreis der Veteranen als Zuschauer teilzunehmen, wünscht er allen eine erfolgreiche Versammlung und erlebnisreiche und unvergessliche Momente im Kreise der Turnerfamilie. Zum Schluss bittet er Evi Hurschler, Präsidentin Kantonaltturnverband LU OW NW, ein Präsent dem Zentralpräsidenten Kurt Egloff zu übergeben.

Grussbotschaft von Joe Christen, Landammann des Kt. Nidwalden



Joe Christen begrüsst den Zentralpräsidenten Kurt Egloff, den Zentralvorstand, die Gäste und die anwesende Turnfamilie mit den besten Grüssen des Regierungsrates des Kantons Nidwalden und freut sich, dass dieses Jahr Hergiswil, in einem der kleinsten Kantone, als Tagungsort gewählt wurde. Er bedankt sich für den unermüdlichen Einsatz der Turner für die Gesundheit im Sinne des Spruchs

der alten Römer ein gesunder Geist in einem gesunden Körper. In einer Welt, die immer komplizierter, komplexer und anforderungsreicher wird, kann man nur bestehen, wenn man einigermaßen fit ist. Dies trifft besonders zu, wenn man bedenkt, dass heute alle älter werden. Heute ist 80 ja bekanntlich das neue 60. Aber fit bleiben kommt nicht von nichts, man muss etwas dafür tun. Turnen ist eine ausgezeichnete Möglichkeit und bildet die Basis von wandern, schwimmen, klettern und biken, also von jeglicher sportlichen Betätigung. In dieser Hinsicht hat der kleine Kanton Nidwalden einiges zu bieten. Nicht nur in Hergiswil, sondern auch auf der anderen Seite des Loppers. Hunderte Kilometer von Wanderwegen über die Alpen links und rechts des Engelbergertals oder auf den Bürgenstock, wo man auf den Pfaden vergangener Prominenz spazieren kann. Auf Wegen wo Jeams Bond den Goldfinger verfolgte oder wo Audrey Hupburn mit der Familie spazierte und Sofia Loren und Carlo Ponti Ferien genossen. Also nicht nur körperliches Training, sondern auch Erholung und Erfrischung des Geistes, eben wie es die Römer sagten. Dazu gehört es sich in unseren Alpen kulinarisch verwöhnen zu lassen. Dass es einem besser geht, wenn man nicht ganz eingerostet ist, wissen alle anwesenden Turnveteranen. Er wünscht ihnen in diesem Sinne noch viel Vergnügen und vor allem ein gesundes und langes Leben.

Mitteilungen aus dem OK mit Dank des Zentralpräsidenten an den OK-Präsidenten.



OK-Präsident Hansjörg Kaufmann bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Tagung. Ein besonderer Dank geht an den Gemeinderat Hergiswil für die Spende und die perfekten Anlagen, die für die Tagung benutzt werden konnten. Ein besonderer Dank geht an den ehemaligen Erstfelder-Turner und Hergiswiler Gemeindepräsident Remo Zberg. Edi Engelberger und Remo Zberg hatten bereits 1997 eine ETVV-Tagung in Hergiswil organisiert. Er bedankt sich ebenfalls bei allen Sponsoren für die Unterstützung, auch für jene die den jungen Turner zu gut kommt.

Am Nachmittag werden Tombolalose verkauft. Es winken 4 Preise, je ein Reisegutschein von 300.- Franken der Firma Twerenbold.

Nach dem Schlusslied und dem Ende der 125. ETVV-Tagung wird auf der Terrasse des Loppersaals ein Apéro mit der musikalischen Umrahmung der Alphornbläser serviert. Um 13.00 wird in der Halle das Essen serviert.

Zentralpräsident Kurt Egloff dankt an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für die Leistungen im Rahmen der OK-Tätigkeit. Sowohl im Vorfeld als auch bis hierhin an der Tagung hat sich der Zentralvorstand sehr wohl und gut aufgehoben gefühlt - es war schön, mit dem OK zusammenzuarbeiten. Als äusseren Dank übergibt Zentralvorstandmitglied an Hansjörg Kaufmann einen Blumenstrauss.

Schlusswort

Zentralpräsident Kurt Egloff bedankt sich:

- Bei allen Gästen, die die Tagung mit ihrer Anwesenheit beehrt haben und ihr Interesse an unseren Aktivitäten bekundeten.
- Bei den Medienvertretern, welche einmal mehr ausführlich über unsere Tagung und die Vereinigung in Wort und Bild berichten werden.
- Bei den Ehrendamen und der Blaskapelle RümliGbuebe, die unsere ETVV-Tagung verschönert und musikalisch umrahmt haben.
- Bei den Turnveteraninnen und Turnveteranen, die wiederum aus allen Teilen der Schweiz nach Hergiswil gereist sind und so ihre Verbundenheit zu Tradition und Treue zu unserer Veteranen-Vereinigung sowie zum echten Turn- und Kameradschaftsgeist bestätigt haben.
- Bei allen Gruppenpräsidenten/in, die mit ihrer uneigennützigem Arbeit über das ganze Jahr hindurch entscheidend mithelfen, den Karren in Gang zu halten und somit die Sicherstellung und den Fortbestand des Turnerwesens garantieren.
- Ganz speziell bei seinen Vorstandskameraden für die ausgezeichnete, von Loyalität, Respekt und Freundschaft geprägte Zusammenarbeit.
- Wünscht am Ende der heutigen 125. ETVV-Tagung mit einem erwartungsvollen Blick auf die 126. Tagung, vom 15. Oktober 2023 in Fribourg den Turnveteraninnen und Turnveteranen ein baldiges auf Wiedersehen.
- Teilt noch mit, dass auf Ende Jahr Jürg Chrétien Etat und Mitgliederwesen den Zentralvorstand verlässt und dass für die Jahre ab 2024 Organisatoren der DV und ETVV-Tagung gesucht werden.

Mit dem Lied le Vieux Chalet, begleitet durch die Blaskapelle RümliGbuebe wird die 125. ETVV-Tagung abgeschlossen.

Schluss der Tagung: 11.55 Uhr

Lugano, 07. September 2022

Der Protokollführer: Gaspare Nadig



EHRUNGEN

Ein besonderer Gruss gilt den 32 Jubilaren, welche auf der Bühne sitzen. 3 sind krankheitshalber abwesend. Sie erhielten das goldene Treueabzeichen, weil sie die drei reglementarischen Bedingungen erfüllen.

- Alter 80 Jahre
- Mindestens seit 10 Jahre Mitglied einer ETVV Gruppe sind
- Teilnahme an mindestens 5 Tagungen

Gruppe 1 – Aarau

Caroli Lorenz, Holderbank

Gruppe 2 – Freiamt

Bründler Alois, Muri AG
Schüepf Hansruedi, Niederwil AG

Gruppe 3 – Baden-Brugg-Zurzach

Süssli Armin, Wettingen

Gruppe 8 – Basel-Land

Meyer Hansruedi, Hölstein

Gruppe 9 – Bern-Mittelland

Gerteis Max, Ittigen (Krank)
Gränicher Heinz, Wasen i.E.
Greuter Jakob, Langenthal

Gruppe 14 – Fribourg

Fragnière Edmond, Villars sur Glâne

Gruppe 18 – Luzern, Ob- und Nidwalden

Zurmühle Franz, Weggis

Gruppe 22 – Neuchâtel

Bedaux Claude, La Chaux de Fonds
Collaud Jean-Pierre, Neuchâtel
Dubois Roland, Le Locle
Matthey Jean-Daniel, Neuchâtel (Krank)
Pythoud Lucien, Areuse

Gruppe 27 – Schaffhausen

Wäckerlin Peter, Gächlingen

Gruppe 28 – St.Gallen-Appenzell

Gubler Kurt, Uzwil

Gruppe 29 – Ticino

Arrighi Alberto, Lugano
Arrighi Francesca, Lugano

Gruppe 31 - Valais

Dini Edgar, Charrat
Roserens Paul, Charrat
Schnyder Karl, Gampel

Gruppe 32 – Vaud

Lambelet Rémy, Romanel s/Morges

Gruppe 33 – Zentralschweiz

Gresch Konrad, Einsiedeln
Ochsner Armin, Einsiedeln

Gruppe 34 – Albis

Angst Werner, Mettmenstetten
Wettstein Hansruedi, Affoltern am Albis

Gruppe 35 – Glatt und Limmattal

Jehle René, Eglisau
Witzig Karl, Zürich

Gruppe 36 – Winterthur

Keller-Breitler Jakob, Unterstammheim
Müller Walter, Winterthur (Krank)

Gruppe 37 – Zürich Stadt

Lutz Reini, Dietikon

Gruppe 38 Zürichsee-Oberland

Bosshart Alfred, Hittnau
Haller Ernst, Meilen
Stehli Jaques, Kilchberg

EHRUNGEN

17 Teilnehmer Tagung Hergiswil 90-jährig und älter

1932:	Engler Kästli Spillmann	Louis Wolfgang Albert	Emmenbrücke, Gruppe STV Luzern Zürich, Gruppe Glatt und Limmattal Weiningen, Gruppe Glatt und Limmattal
1931:	Häuselmann Mottaz Bader Hausmann Maurer Pfenninger	Otto Jean-Claude Oskar Konrad Max Walter	Bern, Gruppe Bern-Mittelland Moudon, Gruppe Vaud Kloten, Gruppe Glatt und Limmattal Zürich, Gruppe Glatt und Limmattal Buchs ZH, Gruppe Glatt und Limmattal Savognin, Gruppe Zürichsee-Oberland
1930:	Fischer Sigg Rohr	Walter Willy Hans	Affoltern am Albis, Gruppe Albis Winterthur, Gruppe Winterthur Zürich, Gruppe Zürich Stadt
1929:	Hagenbuch	Robert	Affoltern am Albis, Gruppe Albis (am meisten Tagungen besucht (29))
1927:	Odermatt	Hans	Biel, Gruppe Bern-Seeland
1928:	Bolli	Erich	Schaffhausen, Gruppe Schaffhausen
1925:	Piatti	Willy	Laufen, Gruppe Baselland
1923:	Müller	Meinrad	Kappel, Gruppe Olten (Tagungsaltester)

EHRUNG DER VERSTORBENEN / HOMMAGE AU DÉFUNT

Seit der letzten Tagung Olten 2019 sind 369 Turnkameraden verstorben.
 Depuis la dernière conférence d'olten en 2019, 369 camarades de gymnastique sont morts

Gruppe Aarau (6)

1927	Blattner	Hans	Erlinsbach
1931	Frei	Werner	Holderbank
1929	Graber	Hans	Oberkulm
1931	Hirt	Karl	Zetzwil
1934	Hunziker	Walter	Oberentfelden
1928	Zimmermann	Arnold	Aarau

Gruppe Freiamt (5)

1939	Favre	Jean-Claude	Siggenthal
1949	Huber	Walter	Bremgarten
1932	Saxer	Emil	Sarmenstorf
1931	Seiler	Josef	Tägerig
1938	Suter	Vit	Birri

Gruppe Baden-Brugg-Zurzach (7)

1940	Berz	Ewald	Wettingen
1949	Meier	Ruedi	Wohlen
1941	Meier	Bruno	Ehrendingen
1938	Meier	Toni	Baden
1927	Merki	Josef	Würenlingen
1933	Rey	Emil	Umiken-Brugg
1934	Schmid	Walter	Nussbaumen

Gruppe Fricktal (6)

1923	Bürgi	Dr. Isidor	Frick
1944	Dinkel	Bruno	Eiken
1937	Freiermuth	Arthur	Zeiningen
1927	Schlup	Roland	Rheinfelden
1946	Schmid	Hanspeter	Frick
1938	Schneider	Erich	Bad Säcking DE

Gruppe Basel-Stadt (3)

1928	Bloch	Jacques	Basel
1929	Breitenfeld	Kurt	Muttenz
1934	Maurer	Walter	Basel

Gruppe Basel TVG1901 (4)

1929	Lang	Werner	Basel
1924	Locher	Karl	Basel
1939	Miesch	Bruno	Basel
1921	Zipfel	Walter	Riehen

Gruppe Basel-Land (11)

1928	Brunner	Paul	Seltisberg
1942	Falconnier	René	Pratteln
1928	Franz	Robert	Aesch
1943	Heller	August	Ettingen
1928	Hermann	Fritz	Läufelfingen
1939	Hess	Erhard	Liestal
1929	Lerch	Walter	Hölstein
1953	Martin	Werner	Frenkendorf
1937	Sager	Hans	Tecknau
1923	Schmassmann	Paul	Sissach
1938	Stauffacher	Hanspeter	Pratteln

Gruppe Bern-Mittelland (17)

1935	Baumgartner	Heinz	Worblaufen
1938	Baumgartner	Willi	Zollikofen
1933	Campiotti	Pierre	Port
1937	Greub	Bernd	Bern
1926	Hänggi	Walter	Liebefeld
1938	Jenni	Liliana	Bern
1950	Kunz	Elisabeth	Wabern
1932	Künzi	Fritz	Bern
1924	Rufi	Roger	Zollikofen
1935	Sägesser	Walter	Murzelen
1938	Saner	Paul	Worb
1929	Schoch	Ralph	Burgdorf
1932	Schwarz	Walter	Aarwangen
1930	Sperisen	Paul	Ittigen
1931	Sterchi	Max	Bern
1935	Straub	Walter	Belp
1928	Studer	Hans	Bern

Gruppe Bern-Oberland (3)

1930	Güntensperger	Fritz	Leissigen
1937	Pfister	Theodor	Interlaken
1940	Sigrist	Ueli	Sigriswil

Gruppe Bern-Seeland (14)

1940	Baumberger	Kurt	Twann
1939	Bögli	Willy	Biel
1936	Grieder	Ernst	Worben
1924	Grubenmann	Egon	Nidau
1922	Jakob	Walter	Nidau
1927	Lauper	Peter	Biel
1933	Liechti	Robert	Nidau
1932	Marti	Werner	Port
1933	Müller	Hans	Orpund
1934	Rothen	Hermann	Erlach
1931	Ruff	Ernst	Twann
1929	Scherz	Francis	Bienne
1933	Schlosser	Alfred	Biel
1931	Sidler	Josef	Port

Gruppe Jura Bernois & Jura (12)

1928	Bedat	Serge	Tramelan
1933	Bruhin	Kurt	Belprahon
1922	Comment	Marc	St-Ursanne
1941	Flück	Denis	Delémont
1925	Frei	Jean	Le Landeron
1927	Gamma	Charles	Tramelan
1933	Lehmann	Noël	Courrendlin
1926	Ourny	Jean	Saignelégier
1940	Seuret	Yvan	Courtételle
1935	Voegli	Walter	St. Ursanne
1944	Walther	Nelly	La Neuveville
1934	Willemin	Raymond	Bassecourt

Gruppe Fribourg (15)

1926	Aebischer	Bertrand	Broc
1933	Berthoud	Jean-Marie	Châtel-St-Denis
1934	Collaud	Paul	Givisiez
1935	Collaud	Guy	St-Aubin
1934	Fasnacht	Hans	Muntelier
1946	Gerber	Hans-Jörg	St-Aubin
1933	Godel	Georges	Domdidier
1927	Hämmerli	Kurt	Murten
1946	Herrn	Heinz	Chiètres
1925	Hofstetter	Franz	Düdingen
1932	Monney	Henri	Charmey
1932	Progin	Emile	Domdidier
1950	Schmid	Rosmarie	Murten
1937	Siegenthaler	Moritz	Kerzers
1937	Tercier	Noél	Vuadens

Gruppe Genève (6)

1933	Blum	Jean	Genève
1945	Desbiolles	Serge	Chêne-Bourg
1924	Girard	Edouard	Genève
1952	Holer	Victor	Genève
1939	Pestaille	Georges	Thônex
1937	Rudolf	Heinrich	Genève

Gruppe Glarus (2)

1930	Hofmann	Walter	Mollis
1946	Winteler	Hans	Bilten

Gruppe Graubünden (15)

1935	Adank	Hans	Jenins
1931	Bühler	Armin	Felsberg
1926	Casanova	Hans	Domat / Ems
1928	Castelmur	Heinrich	Chur
1933	Furter	Walter	Davos-Platz
1926	Gerber	Ernst	Chur
1929	Hartmann	Jörg	Valbella
1928	Janett	Andreas	Grüsch
1934	Köhl	Christian	Igis
1927	Ladner	Georg	Schiers
1945	Liechti	Bernhard	Malans
1937	Lietha	Marie	Grüsch
1939	Marguth	Jürg	Thusis
1929	Sprecher	Paul	Davos-Platz
1929	Thalmann	Karl	Landquart

Gruppe Luzern, Ob- und Nidwalden (29)

1943	Achermann	Felix	Stans
1925	Arnet	Alfred	Ettiswil
1936	Burkhardt	Kurt	Sursee
1929	Duner	Alfred	Emmenbrücke
1942	Eicher	Willy	Malters
1925	Fischer	Orlando	Luzern
1931	Fivian	Ernst	Luzern
1929	Frei	Mike	Luzern
1934	Friedli	Hans	Ballwil
1928	Häfliger	Alois	Sempach
1937	Heinzer	Hans	Küssnacht SZ
1937	Huber	Albert	Grosswangen
1935	Inäbit	Max	Kriens
1932	Krauer	Theo	Neuenkirch LU
1928	Langensand	Karl	Alpnach-Dorf
1934	Leuthard	Kurt	Muri
1927	Mehr	Werner	Willisau
1941	Mollet	Fredy	Emmenbrücke
1934	Odermatt	Hans	Sarnen
1924	Odermatt	Edwin	Buchrain
1927	Scherer	Josef	How
1929	Stalder	Hans	Littau
1925	Tettamanti	Bernhard	Kriens
1928	Troxler	Hansruedi	Luzern
1930	von Arx	Werner	Luzern
1934	Waller	Anton	Büron
1933	Wirz	Franz	Triengen
1954	Zurfluh	Matthias	Brunnen
1931	Zurfluh	Mathias	Sursee

Gruppe Luzern STV (7)

1951	Bannwart	Walter	Eigenthal
1935	Bruggmann	Karl	Sarnen
1934	Dittrich	Carlo	Luzern
1942	Emmenegger	Franz	Luzern
1946	Glur	Bruno	Kriens
1932	Stalder	Kurt	Luzern
1928	Ulrich	Martin	Kriens

Gruppe Neuchâtel (10)

1934	Bärtschi	Erwin	Neuchâtel
1935	Calame	Jean-Pierre	Noiraigue
1927	Desaules	Georges	Savagnier
1947	Gabarel	Claude	Savagnier
1933	Huguenin	Claude	Le Locle
1940	Muster	Raymond	Cormondèche
1924	Ricca	Louis	Travers
1947	Schneider	Hermann	Bovenesse
1928	Schwaar	Jacques	Neuchâtel
1938	Vuilliomenet	Jean-Claude	Cormondèche

Gruppe Olten (2)

1931	Hufschmid	Gottfried	Trimbach
1928	Studer	Urs	Hägendorf

Gruppe Schaffhausen (3)

1956	Christen	Jürg	Hallau
1922	Huber	Werner	Schaffhausen
1925	Regli	Paul	Hallau

Gruppe St.Gallen / Appenzell (16)

1933	Bänziger	Willi	Herisau
1931	Baumgartner	Walter	St. Gallen
1931	Christuzzi	Lydia	Au
1927	Frick	Theo	Speicher
1929	Gerig	Johann Baptist	Gossau
1933	Good	Josef	Heiligkreuz
1932	Huber	Ruedi	Speicher
1933	Kuster	Hansruedi	St. Margrethen
1929	Landert	Marcel	Ebnat-Kappel
1929	Meier	Kurt	Murg
1927	Schläpfer	Hans	Herisau
1944	Sieber	Hans	Wolfhalden
1954	Sonderer	Roland	Herisau
1936	Sutter	Edi	Rebstein
1951	Tanner	Urs	Gossau
1940	Ziegler	Max	Abtwil

Gruppe Ticino (20)

1936	Autizi	Franco	Davesco Soragno
1929	Balestra	Renata	Ponte Tresa
1932	Bellati	Vanda	Mendrisio
1930	Bertolotti	Silvana	Lugano
1934	Calanca	Silvano	Biasca
1929	Campana	Pierfrancesco	Mendrisio
1922	Campanini	Luciano	Dongio
1921	Conconi-Faverio	Rina	Coldrerio
1923	Fettolini	Celestino	Chiasso
1928	Fontana	Giordano	Vacallo
1925	Fumagalli	Emilio	Pregassona
1925	Gada-Zaccheo	Alma	Giubiasco
1936	Gasio	Norberto	Bellinzona
1928	Hildemann	Bruno	Chiasso
1930	Parzani	Carlo	Paradiso
1934	Poli	Gastone	Bellinzona
1928	Porta	Adriano	Pregassona
1939	Realini-Fontana	Lucia	Coldrerio
1924	Selmoni	Franco	Balerna
1936	Wild	Werner	Giubiasco

Gruppe Thurgau (4)

1925	Keller	August	Zihlschlacht
1921	Sonderegger	Willi	Weinfelden
1932	Traber	Otto	Ellikon a.d.Thur
1948	Wartenweiler	Hansueli	Weinfelden

Gruppe Valais (19)

1945	Affolter	Bruno	Steg
1949	Anderegg	Rudolf	Susten
1934	Balet	Jean-Charles	Uvrier
1925	Bianco	Gabriel	Conthey-Plan
1937	Biollaz	Edmond	Conthey
1942	Blumenthal	Bernadette	Brig
1930	Dayen	Pierre	Aven-Conthey
1941	Dayer	Clément	Hérémece
1927	De Riedmatten	William	Uvrier
1928	Delaloye	Gaston	Riddes
1928	Delaloye	Serge	Ardon

1930	Fardel	Valentine	Charrat
1929	Kühnis	Augustin	Ardon
1928	Martig	Joseph	Gampel
1931	Martig	Werner	Gampel
1936	Noir	Roger	Saxon
1931	Oggier	Louise	Susten
1930	Sauthier	Carlitos	Conthey
1944	Terrettaz	Roger	Martigny

Gruppe Vaud (20)

1966	Blanc	Olivier	Le Mont-Pèlerin
1923	Bonin	Albert	Prilly
1934	Breton	Jean	Begnins
1924	Capt	Daniel	Le Sentier
1956	Chenevard	Francis	Corcelles-le-Jorat
1937	Cuanoud	Emile	Payerne
1931	Emonet	Hubert	Saint-Prex
1951	Fiaux	Serge	Saint-Cierges
1946	Gutknecht	Jacob	Essertines
1934	Heer	Marcel	Les Diablerets
1935	Magistris	Serge	Crissier
1940	Massard	Michel	Lausanne
1963	Piller	Daniel	Pompaples
1936	Rapin	Gaston	Granges-Marnand
1927	Rossier	Ernest	Villeneuve
1934	Schaller	Michel	Lausanne
1935	Staub	Joseph	Payerne
1933	Treboux	Max	Rolle
1959	Vogt	Claudine	Palézieux
1947	Zoran	Pierre	Grône

Gruppe Zentralschweiz (16)

1954	Birchler	Urs	Einsiedeln
1938	Feusi	Josef	Baar
1932	Hausheer	Hermann	Steinhausen
1956	Hefti	Herbert	Pfäffikon SZ
1936	Hiestand	Heinrich	Freienbach
1928	Kessler	Hans	Ibach
1928	Marti	Hans	Erstfeld
1928	Schmid	Franz	Baar
1930	Schön	Franz	Arth
1935	Schönbächler	Robert	Einsiedeln
1927	Schuler	Karl	Bürglen
1921	Stadler	Walter	Schattdorf
1949	Staub	Ferdi	Edlibach
1935	Weber	Karl	Schwyz
1933	Weiss	Günther	Schindellegi
1932	Zehnder	Paul	Cham

Gruppe Albis (7)

1923	Aeberli	Walter	Bonstetten
1936	Bär	Walter	Wettswil
1955	Grimmer	Heinrich	Oberlunkhofen
1936	Gut	Hansruedi	Ottenbach
1935	Hausheer	Rolf	Affoltern a.Albis
1935	Kienast	Kurt	Bonstetten
1931	Schneebeli	Fritz	Ottenbach

Gruppe Glatt- und Limmattal (19)

1943	Bergmaier	Guido	Zürich
1930	Bucher	Robert	Regensdorf
1929	Bucher	Arthur	Rudolfstetten
1936	Elsener	Josef	Regensdorf
1932	Gehring	Max	Zürich
1932	Göggel	Eugen	Kloten
1928	Gysi	Hermann	Regensdorf
1952	Hartmann	Luzius	Niederglatt
1938	Huber	Paul	Winkel
1927	Kübler	Max	Schlieren
1943	Marthaler	Karl	Oberhasli
1929	Marthaler	Walter	Dänikon
1944	Moor	Heinrich	Niederglatt
1942	Pandiani	Leo	Volketswil
1930	Rick	Arnold	Zürich
1923	Schärer	Hans	Lachen SZ
1941	Steinemann	Marcel	Freienstein
1932	von Rotz	Hermann	Dietikon
1927	Zulliger	Walter	Eglisau

Gruppe Winterthur (12)

1938	Altorfer	Werner	Brütten
1926	Bachmann	Bruno	Winterthur
1924	Baumgartner	Hermann	Grafstal
1945	Frauenfelder	Hansruedi	Winterthur
1931	May	Georges	Winterthur
1942	Mendler	Konrad	Ossingen
1939	Petruzzi	Hugo	Wildberg
1944	Rüegg	Ernst	Weisslingen
1931	Schmidli	Samuel	Kleinandelfingen
1948	Schumacher	Roland	Winterthur
1932	Senn	Hans	Hettlingen
1944	Suter	Paul	Turbenthal

Gruppe Zürich-Stadt (10)

1926	Aebi	Hans	Zürich
1929	Bachmann	Ernst	Zürich
1937	Dennler	Werner	Oerlingen
1941	Fellmann	Hermann	Aristau/Birri
1918	Graber	Hans	Zürich
1934	Hümbeli	Karl	Winterthur
1931	Lehmann	Ernst	Zürich
1932	Rätzer	Rudolf	Zürich
1931	Reich	Walter	Feldmeilen
1935	Rosenberger	Fredi	Zürich

I Gruppe Zürichsee-Oberland (49)

1935	Aerne	Kurt	Bubikon
1927	Bächli	Fritz	Zollikon
1942	Bachmann	Rolf	Bäretswil
1935	Blattmann	Paul	Richterswil
1937	Brandenberger	Walter	Thalwil
1941	Brönnimann	Peter	Hausen a.Albis
1932	Egli	Fritz	Bubikon
1932	Fehr	Emil	Wädenswil
1939	Flückiger	Peter	Thalwil
1926	Forster	Hans	Hinwil
1945	Fuchs	Franz	Hombrechtikon
1929	Germann	Hermann	Küsnacht
1941	Grubenmann	Heinz	Gattikon
1934	Günthard	Hansheinrich	Schönenberg
1928	Gut	Ernst	Stäfa
1936	Hardmeier	Jakob	Zumikon
1942	Henkel	Rolf	Wetzikon
1927	Hirt	Armin	Wädenswil
1926	Holzgang	Walter	Wädenswil
1930	Huber	Ernst	Utikon
1931	Itschner	Donald	Dänikon
1930	Jörger	Max	Wald
1931	Kamm	Georg	Forch
1927	Landolt	Heinrich	Rüti
1967	Martoglio	Roger	Tann
1933	Meier	Bruno	Adetswil
1936	Meier	Max	Rüti
1950	Meier	Toni	Hombrechtikon
1939	Meier	Walter	Tann
1933	Näf	Hans-Rudolf	Horgen
1941	Pfister	Bruno	Hombrechtikon
1940	Ramseyer	Hans	Uetikon
1934	Randegger	Willy	Thalwil
1931	Richi	Ernst	Rüti
1931	Schär	Otto	Wädenswil
1928	Schmidt	Richard	Wädenswil
1934	Sieger	Walter	Adliswil
1938	Stahel	Ernst	Hittnau
1934	Steffen	Fredi	Rüschlikon
1936	Stein	Dieter	Adliswil
1931	Strik	Gidi	Stäfa
1940	Suhner	Hansulrich	Männedorf
1932	Uster	Jakob	Wetzikon
1940	Weisser	Franz	Zollikon
1926	Wettstein	Karl	Küsnacht
1931	Wild	Hans	Richterswil
1932	Wild	Adolf	Richterswil
1949	Wolf	Walter	Bäretswil
1952	Zollinger	Martin	Bubikon

TAGUNGSORTE UND TEILNEHMER

Jahr	Tagungsort	Veteranen	Ehrengäste	Weitere Teilnehmer	Total
1985	Zürich	1273	21	104	1398
1986	Lugano	1101	11	191	1303
1987	Biel-Magglingen	1147	21	237	1405
1988	Engelberg	1196	23	189	1408
1989	Genf	841	12	167	1020
1990	Brunnen	1228	20	180	1428
1991	Schaffhausen	946	20	170	1136
1992	Interlaken	1150	11	181	1342
1993	Basel	822	19	243	1084
1994	Bern	1061	15	75	1151
1995	Lugano	1235	29	211	1475
1996	Montreux	920	20	35	975
1997	Hergiswil	1105	16	44	1165
1998	Genf	825	26	62	913
1999	Davos	848	14	85	947
2000	Baden	972	34	--	1006
2001	Zürich	893	13	31	937
2002	Payerne	928	24	21	973
2003	Luzern	1065	22	67	1154
2004	Bern	888	17	97	1002
2005	Locarno	918	16	67	1001
2006	Winterthur	777	17	46	840
2007	Interlaken	929	21	96	1046
2008	Neuchâtel	876	15	135	1026
2009	Genf	683	16	78	777
2010	Sursee	845	18	62	925
2011	Biel-Magglingen	781	21	23	824
2012	Martigny	679	6	46	731
2013	Bülach	769	22	25	816
2014	Thun	765	18	61	844
2015	Delémont	676	16	22	714
2016	Brugg-Windisch	659	9	25	693
2017	Montreux	628	9	41	678
2018	Basel	698	16	42	756
2019	Olten	631	16	17	664
2022	Hergiswil				

IMPRESSIONEN

IMPRESSIONEN

IMPRESSIONEN

HERZLICHEN DANK

Das OK der 125. Eidgenössischen Turnveteranentagung und die Eidgenössischen Turnveteranen des STV Luzern bedanken sich herzlich

- bei den Sponsoren für den Goodwill und die finanzielle Unterstützung, welche sie unserem Anlass entgegen gebracht haben.
- beim Regierungsrat des Kantons Nidwalden und der Gemeinde Hergiswil für die finanzielle Unterstützung.
- beim Hauswartdienst des Loppersaals für die angenehme Zusammenarbeit bei der Vorbereitung und dem Anlass selbst.
- bei allen Helferinnen und Helfern des STV Luzerns für ihren Einsatz Im Service, beim Bankett und beim Apéro.
- bei den Ehrendamen.
- last but not least beim Zentralvorstand der Vereinigung und bei allen Turnveteranen, welche unseren Anlass besucht haben.

Unsere Partner

Hauptsponsoren

Co-Sponsoren